

Antrag zur Erteilung der Erlaubnis zum Einleiten von gereinigtem Abwasser aus einer Kleinkläranlage mit biologischer Nachreinigung in einen Vorfluter bzw. in den Untergrund



LANDRATSAMT
ERDING

Landratsamt Erding
Sachgebiet 42-2 - Wasserrecht
Freisinger Str. 67
85435 Erding

Anlagen:

- Gutachten eines privaten Sachverständigen der Wasserwirtschaft (3-fach)
- Lageplan / Lageplanskizze (M 1: 100, M 1: 1000) 3-fach
- Nachweis über Sickertest

Ohne das Gutachten eines privaten Sachverständigen, entsprechende Planunterlagen und vollständige Angaben in diesem Formular ist die Bearbeitung Ihres Antrags nicht möglich!

Antragsteller

Name, Vorname: _____

Anschrift (Straße, PLZ, Ort): _____

Entwässerungsgrundstück:

Anschrift: _____

Flurnummer und Gemarkung: _____

Die Wasserversorgung erfolgt über zentrale Wasserversorgung
 Hausbrunnen

Einleitungsstelle in ein Gewässer / Grundwasser:

Flurnummer und Gemarkung: _____

Vorfluter, Name: _____

Der Vorfluter ist ständig wasserführend
 zeitweise trockenfallend

Untergrund über Sickerschacht

Sickergraben

Ein Sickertest wurde bereits erfolgreich durchgeführt
(Abnahmeprotokoll ist dem Antrag beizulegen).

Höchster Grundwasserstand bei _____ m unter Geländeoberkante

Das Abwasser wurde auch bisher schon wie beantragt eingeleitet.

Das Abwasser wurde bisher folgendermaßen entsorgt:

Für die Einleitung liegt eine alte wasserrechtliche Erlaubnis vor:

Datum: _____ Aktenzeichen: _____

Kläranlage

Im Wohnhaus / den Wohnhäusern sind derzeit folgende Wohneinheiten **tatsächlich vorhanden**:

___ WE mit ___ qm Wohnfläche, ___ gemeldete Einwohner
___ WE mit ___ qm Wohnfläche, ___ gemeldete Einwohner
___ WE mit ___ qm Wohnfläche, ___ gemeldete Einwohner
___ WE mit ___ qm Wohnfläche, ___ gemeldete Einwohner

Es ist beabsichtigt, ___ weitere Wohneinheit(en) zu errichten.

(Für die Berücksichtigung bei der staatlichen Förderung ist zumindest ein Antrag auf Bauvorbescheid erforderlich)

Vorklärung:

- Dreikammerausfallgrube mit einem Nutzvolumen von mindestens 6 cbm Inhalt (1,5 cbm pro Person, nach DIN 4261 Teil 1)
 Mehrkammerabsetzgrube mit einem Nutzvolumen von mindestens 2 cbm Inhalt (0,5 cbm pro Person, nach DIN 4261 Teil 1)
 Integriert in biologischer Nachklärung

Biologische Nachklärung (nach DIN 4261 Teil 1 und 2):

- Pflanzenbeet **Hinweis:** Das ATV-Arbeitsblatt DWA A 262 ist zu beachten.
 Abwasserteich **Hinweis:** Das ATV-Arbeitsblatt DWA A 201 ist zu beachten.
 Tropfkörperanlage; Bemessung: _____
 Belebungsanlage; Bemessung: _____
 Tauchkörperanlage; Bemessung: _____
 Sonstiges: _____

**Zufahrt
zur
Kläranlage**

Die Zufahrt zur Kläranlage mit einem LKW ist

- gewährleistet.
 nicht gewährleistet.

**Regenwasser-
beseitigung**

Die Einleitung von unverschmutztem Regenwasser von Dachflächen und befestigten Hofflächen erfolgt in den

- Vorfluter: _____
 Untergrund.
Beschreibung: _____

**Abnahme
der
Kleinkläranlage**

Die Kleinkläranlage darf erst nach Erteilung der Erlaubnis errichtet werden. Nach Fertigstellung der Kleinkläranlage ist ein Abnahmeprotokoll von einem anerkannten privaten Sachverständigen erstellen zu lassen und dem Landratsamt Erding unverzüglich vorzulegen.

Ort, Datum: _____

.....
Unterschrift des Antragstellers